12.05.2026

Förderabgaben und Förderzinsen

Aus der Erdöl- und Erdgasförderung flossen den Ländern im Jahr 2025 insgesamt 139,5 Millionen Euro in Form von Förderabgaben und Förderzinsen zu.

Die Förderabgaben und -zinsen aus der heimischen Erdgas- und Erdölproduktion sind für die Bundesländer eine relevante Einnahmequelle. Im Jahr 2025 zahlten die Unternehmen insgesamt **139,5 Millionen Euro** in Form von Förderabgaben und -zinsen und leisten damit einen direkten fiskalischen Beitrag.

Besonders stark profitiert das Land Niedersachsen, vor allem durch die Erdgasproduktion. Doch auch andere Bundesländer erzielen Einnahmen aus der Förderung heimischer Rohstoffe, so etwa Schleswig-Holstein und Rheinland-Pfalz durch die Erdölförderung. Über den Länderfinanzausgleich wirken diese Einnahmen auch über die Förderländer hinaus.

Die Tabellen zeigen die Höhe der Förderabgabesätze in den einzelnen Bundesländern sowie die Verteilung des gesamten Förderabgaben- und Förderzinsaufwands auf die Bereiche Erdgas, Schwefel und Erdöl. Hier wird deutlich, dass die Produktion in Deutschland nicht nur rohstoff- und energiepolitisch, sondern auch finanziell für die öffentlichen Haushalte von großer Bedeutung ist.

Förderabgabesätze der Bundesländer

in %	2025	2024	2023
Niedersachsen			
Erdgas	10	10	10
ermäßigter Satz	5	5	5
Tight Gas (für 5 Jahre)	2,50	2,50	2,50
mature Felder	6	6	6
Erdöl			
kleine Felder	–	–	–
nur große Felder	10	10	10
ermäßigter Satz (Tertiärverfahren)	5	5	5
Schwefel	–	–	–
Schleswig-Holstein			
Erdgas	40	15-40*	40
Heide-Mittelplate I	18	18	18
Deutsche Nordsee A6/B4	18	18	18
Erdöl	15-40*	15-40*	40
Heide-Mittelplate I	15-40*	15-40*	21-40*
Deutsche Nordsee A6/B4	15-40*	15-40*	21-40*
Bayern			
Erdgas	–	–	–
Erdöl	–	–	–
Aitingen	5	5	5
Rheinland-Pfalz			
Erdgas		10	10
Erdöl	12	12	12
Römerberg	15	15	15
Rülzheim	7	7	7
ermäßigter Satz	10	10	10
Hamburg			
Erdöl	7	7	7
Mecklenburg-Vorpommern			
Erdöl	10	10	10
* = Ölpreisabhängig			

Förderabgaben-/ Förderzinsaufwand insgesamt

in €	2025*	2024	2023
Bayern	725,72	764,23	796,51
Hamburg	81,00	86,81	52,38
Hessen	87,46	103,29	48,06
Niedersachsen	95.486.009	92.770.082	108.295.601
Rheinland-Pfalz	2.587.742	4.477.352	3.275.817
Schleswig-Holstein	40.529.646	62.474.184	72.178.903
Gesamt	**139.497.580**	**160.675.942**	**184.647.279**
*vorläufig			

Förderabgaben-/ Förderzinsaufwand Erdgas

in €	2025*	2024	2023
Niedersachsen	86.591.251	82.387.954	98.731.899
Schleswig-Holstein	791,93	735,28	870,88
Gesamt	**87.383.183**	**83.123.233**	**99.602.783**
* vorläufig			

Förderabgaben-/ Förderzinsaufwand Schwefel

in €	2025*	2024	2023
Niedersachsen	1.983.794	1.353.934	1.238.121
Gesamt	**1.983.794**	**1.353.934**	**1.238.121**
* vorläufig			

Förderabgaben-/ Förderzinsaufwand Erdöl

in €	2025*	2024	2023
Bayern	725,72	764,23	796,51
Hamburg	81,00	86,81	52,38
Hessen	87,46	103,29	48,06
Niedersachsen	6.910.964	9.028.194	8.325.581
Rheinland-Pfalz	2.587.742	4.477.352	3.275.817
Schleswig-Holstein	39.737.714	61.738.905	71.308.019
Gesamt	**50.130.603**	**76.198.775**	**83.806.375**
*vorläufig			

Es kann zu Rundungsdifferenzen kommen.

Quelle: https://www.bveg.de/jahresbericht/jahresbericht-2025/foerderabgaben-und-foerderzinsen/

Stand: 12.05.2026